

03
21

DAHOAM IN UNTERHACHING GEMEINDEJOURNAL



KLIMA:
STADTRADELN geht
in die nächste Runde

04



JUBILÄUM:
100 Jahre
D'Hachingertaler

14



FÖRDERUNG:
Fernwärme-
Netzausbau 2021

17



JUGEND:

**Trotz Corona
viel geboten**

FORD GEWERBE WOCHEN



FORD KUGA TITANIUM

Oberer Kühlergrill mit horizontalen Chrom-Dekor-Streben, Innenspiegel, automatisch abblendend, Ford Key Free-System, Teppichfußmatten vorn und hinten Velours, Beifahrersitz, 8-fach manuell einstellbar, inkl. einstellbarer Lendenwirbelstütze

Monatliche Ford Lease Full-Service-Rate

€ 249,- ^{1,2} netto
(€ 296,31 brutto)



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) Ford Kuga Titanium: 1,2 (kombiniert); (innerorts: entfällt); (außerorts: entfällt); CO₂-Emissionen: 26 g/km (kombiniert); Stromverbrauch: 15,8 kWh/100 km (kombiniert).

Max Ritz GmbH von-Stauffenberg-Str. 29
82008 Unterhaching
Telefon: 089/615243-0
Web: www.ford-ritz.de

Hans Ritz GmbH Aying Str. 3
85649 Faistenhaar
Telefon: 08104/8981-0
Web: www.ford-ritz.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Ford Lease ist ein Angebot der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. Eingeschlossen im Ford Lease Full-Service-Paket sind Wartungs- und Inspektionsarbeiten sowie anfallende Verschleißreparaturen in vereinbartem Umfang. Für weitere Fragen zu Details und Ausschlüssen zu allen Services können Sie sich gerne an uns wenden. Nur erhältlich im Rahmen eines Ford Lease Vertrages. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ¹Gilt für einen Ford Kuga Titanium 2,5-l-Duratec-PHEV-Plug-in-Hybrid 165 kW (225 PS), Automatikgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM, Metallic, 241,27 netto (€ 287,11 brutto) monatliche Leasingrate, € 4.500,- netto (€ 5.355,- brutto) Leasing-Sonderzahlung, bei 36 Monaten Laufzeit und 30.000 km Gesamtlauflistung. Leasingrate auf Basis eines Fahrzeugpreises von € 35.042,02 netto (€ 41.700,- brutto), zzgl. € 915,97 netto (€ 1.090,- brutto) Überführungskosten. Das Ford Lease Full-Service-Paket ist optional für € 7,73 netto (€ 9,20 brutto) monatlich erhältlich und in der Ford Lease Full-Service-Rate berücksichtigt.

Liebe Unterhachingerinnen, Liebe Unterhachinger,

Der Frühling hält langsam aber sicher Einzug in Unterhaching. Auch wenn wir noch weit weg sind von lauen Frühsommerabenden, so kommt zumindest allmählich eine Ahnung auf, wie sich die warme Jahreszeit anfühlen könnte. Dennoch wird nach einem Jahr Corona nichts mehr so sein, wie es früher war. Noch immer wissen wir nicht, wann wir uns zu geselligen Festen wieder zusammenfinden können, wann wir unsere gastronomischen Angebote wieder nutzen oder kulturelle Veranstaltungen wieder besuchen dürfen. Alles hängt wohl daran, wie schnell es uns gelingen wird, möglichst große Teile unserer Bevölkerung zu impfen.

Auch wir in Unterhaching konnten unseren Seniorinnen und Senioren bereits ein wohnortnahes Angebot machen. Dem ersten Unterhachinger Impftag in der Parkstraße werden hoffentlich noch viele weitere folgen. Mir ist es aber ein ganz großes Anliegen, schon jetzt unseren Hausärztinnen und Hausärzten zu danken. Seit Beginn der Pandemie haben uns diese beim Testen großartig unterstützt. Jetzt liegt die Last der Impfungen noch zusätzlich auf deren Schultern. Ich bin mir aber dennoch sicher, dass dieser dezentrale Weg zur Impfung endlich den gewünschten Erfolg bringen wird. Auch unseren Apotheken sei gedankt, dass diese genügend Angebote für Schnelltests machen können. Auch vor unserem Rathaus steht nun ein Testzelt, damit sich die Besucherinnen und Besucher des Rathauses, der Gemeindebücherei, der umliegenden Geschäfte und der Wochenmärkte die nötige Gewissheit verschaffen können, bevor Einkäufe und Behördengänge erledigt werden. Mit den Bausteinen Testen und Impfen werden wir vielleicht schon im Frühsommer wieder etwas mehr Normalität genießen können.

Zur Normalität und zur Lebensqualität in Unterhaching gehört

meiner Auffassung nach auch unser Freibad. Auch wenn uns der Gesetzgeber aktuell noch keine Öffnungsperspektive gegeben hat, so planen wir aus technischer Sicht eine Eröffnung Mitte Mai. Wir planen aktuell ein Öffnungsszenario unter den Vorzeichen der Pandemie und unter Berücksichtigung der Erfahrungen der letzten Saison. Auch in diesem Jahr wird es wieder drei Zeitblöcke (Frühschwimmer, Tagesnutzer und Spätschwimmer) geben. Die Preise bleiben unverändert, vom Verkauf von Saisonkarten müssen wir auch in diesem Jahr absehen. Mehr Möglichkeiten wird es bei der Auswahl der Bezahlmöglichkeiten geben, auch die Möglichkeit Karten direkt an der Freibadkasse zu erwerben wollen wir deutlich ausbauen. Mit diesen Voraussetzungen können wir sowohl Planungssicherheit für alle Nutzerinnen und Nutzer schaffen, gleichzeitig aber auch flexibel auf sich ändernde rechtliche Vorgaben reagieren.

Im Bereich der Kinderbetreuung können wir in diesem Jahr die Fertigstellung unseres „Kinderhaus plus“ am Oberweg vermelden. Die vier neuen Kindergärten- und Kinderkrippengruppen haben die Platzvergabe für das im September 2021 beginnende Kindergartenjahr deutlich erleichtert. Wir dürfen uns aber hier nicht der Illusion hingeben, mit dieser Einrichtung allein schon alles getan zu haben. Gerade bei den Kindergärten und bei den nachschulischen Betreuungsangeboten werden wir uns in den nächsten Jahren – auch baulich – noch zusätzlich engagieren müssen. Wir sind jedoch auch darauf gut vorbereitet, halten die geeigneten Grundstücke und finanziellen Mittel vor und werden in Kürze die notwendigen Genehmigungsverfahren in Gang setzen. Ich hoffe sehr zuversichtlich, dass wir die notwendigen Entscheidungen dafür in einem breiten Konsens im Gemeinderat treffen können.

Ich wünsche Ihnen für die kommenden schwierigen Wochen von Herzen alles Gute.

Bleiben Sie gesund und guten Mutes!

Ihr

Wolfgang Panzer
Erster Bürgermeister



Rufnummern der Gemeinde

Rathaus-Information Telefon	089 66551-0
Abgabe von Schadensmeldungen	089 66551-0
Rathaus-Information Telefax	089 66551-166
Sekretariat des Ersten Bürgermeisters	-104
Bürgerhilfsstelle	-111
Rechnungsprüfungsamt	-138
Pressestelle	-111
Sitzungsdienst	-103
Personalstelle	-480/-483
Fundbüro	-316
Sportamt	089 6659099-10
Hauptverwaltung/Standesamt	-311/-308
Kindertagesstätten/Schulen	-307
Sozialamt	-305/-304
Ordnungsamt	-321
Gewerbeamt/Gaststättenrecht	-319
Einwohnermeldeamt/Passamt	-361/-362/-381/-382
Finanzverwaltung	-125
Gemeindekasse	-123
Steuerverwaltung	-128/-130
Geschäftsbereich Planen, Bauen und Umwelt	-215
Fachbereich Planen	-220
Fachbereich Bauen	-219
Gebäudemanagement	-205
Baubetriebshof	089 66551-400
Umwelt- und Klimaschutz	-230
Wirtschaftsförderung	-111
Wasserwerk	-323/-339
Geothermie Unterhaching	089 6659826-0
GWU	089 6387919-0
Kulturamt	089 665553-12
Seniorenbegegnungs- und Bildungs-Zentrum	089 665553-18/-19
Bücherei	-440

Sprechzeiten im Rathaus
Montag: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag mit Donnerstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Die Rathausinformation am Haupteingang ist am Montag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Dienstag mit Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr durchgehend besetzt.

Erneut für ein gutes Klima radeln!

Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die nächste Runde



Seit 2008 treten Kommunalpolitiker*innen und Bürger*innen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Unterhaching ist vom 27. Juni bis 17. Juli

2021 mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle, die in Unterhaching leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter stadtradeln.de/unterhaching Bürgermeister Wolfgang Panzer ruft auch in diesem Jahr wieder alle Bürger*innen Unterhachings dazu auf, sich auf das Rad zu schwingen und bei der Kampagne STADTRADELN mitzumachen: „Ich fahre jedes Jahr sehr gerne bei der Kampagne Stadtradeln mit und finde, dass es ein toller Ansporn für alle Unterhachinger ist, noch mehr Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen.“

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am Fahrradfahren und tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO2-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO2 vermeiden. Jede*r kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem bei-

treten, um bei dem Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad nutzen.

Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Unterhaching auch STADTRADELN-Stars, die in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Während der Aktionsphase berichten sie über ihre Erfahrungen als Alltagsradler*in im STADTRADELN-Blog.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Götz Mahdi unter Telefon 089 66551-107 oder via Mail unterhaching@stadtradeln.de

Mehr Informationen unter: www.stadtradeln.de facebook.com/stadtradeln twitter.com/stadtradeln instagram.com/stadtradeln

„Der tägliche Wahnsinn“ - und bei euch so?

Lockdown und Home-Schooling-Office-Woche aus der Perspektive einer Mutter

„Nach einer erlebnisreichen Nacht – unser Kleinsten, Hannes drei Jahre alt, weckt uns im zwei-Stunden-Takt (weil Hunger, weil schlecht geträumt, weil Durst...) – gebe ich um fünf Uhr schließlich die Hoffnung auf Schlaf endgültig auf. Hannes liegt inzwischen schlafend neben meinem Mann im Bett. Wie ein Zombie schäle ich mich aus dem Bett und einen Kaffee später widme ich mich der ersten Homeoffice-Schicht, mit der Hoffnung verbunden, in RUHE ein bisschen etwas zu schaffen. Doch kurze Zeit später sind schon zwei von drei Kindern wach...

Und dies ist nur der Anfang. Wie der Rest des Tages verläuft können Sie auf www.kjruhg.de nachlesen. Folgen Sie einfach dem untenstehenden QR-Code. Unsere Kolumne ist eine fast wahre Geschichte, die sich sowohl aus eigenen Erfahrungen als auch aus erzählten Geschichten anderer Betroffenen nährt. Es gibt sicherlich noch viele weitere verschiedene Facetten eines Familienalltags und doch, glauben wir, haben wir alle eins gemein – egal welches individuelle Schicksal jeder von uns zu bewältigen hat, wir alle versuchen

in der aktuellen Situation das Beste zu geben, allen Anforderungen so gut es geht gerecht zu werden, dabei gute Eltern zu sein und die Hoffnung und den Optimismus, das auch wieder bessere Zeiten kommen, nicht aufzugeben. Und was wirklich wichtig ist: Wir dürfen uns auch mal auf die Schulter klopfen, wie gut wir das alles stemmen! Bei allem, was wir gerade Großartiges leisten, kann es dennoch sein, dass wir uns auch mal belastet fühlen.

Wir von der Kinder- und Jugendarbeit des Kreisjugendring München-Land möchten Ihnen auch in solchen Momenten mit verschiedenen Unterstützungsangeboten zur Seite stehen. Und sei es auch einfach nur mal in einem Gespräch. Unsere Adressen mit den jeweiligen Ansprechpartnern und den dazugehörigen Angeboten finden Sie unter www.kjruhg.de

Ihr Team vom KJR München-Land Unterhaching



Innovativ. Ökologisch. Verlässlich.



ES GIBT VIELE GRÜNDE FÜR FERNWÄRME AUS GEOTHERMIE. WELCHER IST IHRER?

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne! 089 6659826-0



www.geothermie-unterhaching.de

Bioabfallumfrage Unterhaching

Teilnehmen und gewinnen!

Von der Tonne auf den Acker – Wussten Sie, dass aus einer Tonne Bioabfall in knapp 12 Wochen 350 bis 450 kg Kompost entsteht? Gerade weil Bioabfall ein so wichtiger Wertstoff ist, möchten wir die Bioabfallsammlung in Unterhaching verbessern. Deswegen bitten wir alle Unterhachinger an der Umfrage zum Thema Bioabfall teilzunehmen. Völlig unabhängig, ob Sie bisher Bioabfall getrennt haben oder nicht. Mit Ihren Antworten helfen Sie uns Probleme bei der Bioabfalltrennung zu erkennen, Meinungen der Bürger direkt zu erhalten und daraus Lösungen zu erarbeiten.

Die Teilnahme erfolgt am einfachsten über www.umfrage-online.com/s/bioabfall oder Sie scannen mit Ihrem Smartphone den untenstehenden QR-Code ein. Wenn das für Sie nicht möglich ist, können auch gedruckte Fragebögen an der Information des Rathauses abgeholt werden. Unter allen Teilnehmern verlosen wir den Wert eines Jahresbeitrags der Abfallgebühren (max. 400 €). Die Umfra-



ge findet vollkommen anonym statt, d.h. es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Getrennt von der Umfrage werden Ihre Kontaktdaten nur für die freiwillige Teilnahme an der Gewinnverlosung benötigt. Ein-sendeschluss ist der 07.05.2021. Sie haben Fragen zu der Umfrage, dem Gewinnspiel oder dem Thema Bioabfall? Dann wenden Sie sich bitte an entsorgung@unterhaching.de oder per Telefon an die 089 66551-227.



Wir sind für Euch da!

JKW bleibt erreichbar

Das komplette Online-Programm findet man auf der Homepage der JKW unter www.jkwuhg.de

„Wir sind froh, dass wir die Jugendlichen so erreichen können, aber das ist natürlich nur ein Teil dessen, den wir sonst bei unseren Öffnungen antreffen. Wir versuchen von uns auf die Jugendlichen zuzugehen, so gut es eben geht“, informiert auch Barbara Zwiehoff. Unter Tel. 6113668 oder per E-Mail unter rmail@jkwuhg.de kann man das Team erreichen. Sollte das Telefon nicht besetzt sein, rufen die Mitarbeiter des KJR gerne zurück. Auch auf Instag-

ram ist die JKW gleich mit zwei Accounts vertreten: [jkw_unterhaching](https://www.instagram.com/jkw_unterhaching) und unter [jkw-barbara](https://www.instagram.com/jkw-barbara)

Im Notfall werden auch die Türen der JKW geöffnet: Wer einmal von daheim eine Auszeit braucht oder wer Redebedarf hat, kann das Team der JKW ebenfalls erreichen. Für diesen Fall können auch Einzeltermine in der JKW vereinbart werden. Um auf die schwierige Situation der Jugend nicht nur in Unterhaching, sondern überall im Landkreis aufmerksam zu machen, hat sich die JKW der Aktion: „Der Jugend eine Stimme geben“ angeschlossen.



Wenn die Immobilie Ihre Rente zahlt, dann haben Sie alles richtig gemacht.

Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Endlich Zeit für Ihre Träume!

Das Vermögen steckt oftmals in den eigenen vier Wänden fest. Erfüllen Sie sich jetzt den Wunsch einer modernen Küche oder den langersehnten Urlaub mit unserer VR ImmoFix SofortRente. Sie bleiben Eigentümer Ihrer Immobilie und erhalten eine lebenslange monatliche Rente. Neugierig? Vereinbaren Sie jetzt einen persönlichen Termin mit uns: 089 444565-4567



Unterwegs mit der App Actionbound

Jetzt online: „Auf Entdeckungstour durch Unterhaching“



Actionbound-App in App Store oder Google Play kostenlos herunterladen.



QR-Code mit der Actionbound-App scannen.

Die Entdeckungstour ist ein spannender und informativer Spaziergang durch Unterhaching für Kinder ab sieben Jahren, der Historisches und Aktuelles unter die Lupe nimmt. Viele Fragen wurden von Kindern und Jugendlichen der Nachmittagsbetreuung eingereicht. Diese und viele weitere spannende Fragen sind in die Entdeckungstour eingeflossen, einem gemeinsamen Projekt des Kinder- und Jugendbüros der Gemeinde Unterhaching #mit.WIRKUNG in Kooperation mit unserem Heimatpfleger Günter Stauder.

gen. Es lassen sich übrigens auch nur einzelne Fragen beantworten. Die Tour führt durch Unterhaching, vorbei an der Bayernwerk Sportarena, über das Wasser und die Brücke am Hachinger Bach. Ganz nebenbei entdecken Kinder und Familien spielerisch unseren schönen Ort. Zur Belohnung erwartet die teilnehmenden Kinder im Rathaus eine kleine Überraschung! Wer Lust hat, an der nächsten Ausgabe der Entdeckungstour mitzuwirken, kann sich gerne beim Kinder- und Jugendbüro per Mail melden: mit.wirkung@unterhaching.de

Bis zum 14. September 2021 ist die Tour auch online verfügbar, über die App Actionbound

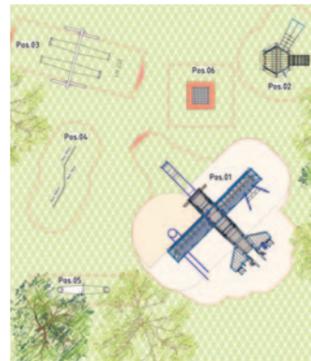


Dieser Bound besteht aus 13 Stationen mit insgesamt 25 Fra-

Es geht los!

Neugestaltung des Spielplatzes an der Budapester Straße

Nachdem sich die Kinder im vergangenen Winter für die Flugzeug-Variante entschieden haben, beginnen nun am 19. April die Bauarbeiten für die Erneuerung des Spielplatzes an der Budapester Straße. Der Aufbau der neuen Geräte ist bis zum 12. Mai geplant. Die Zeit über die Pfingstferien wird als „Anwachszeit“ für die neue Rasensaat genutzt. Danach kann der Spielplatz von den Kindern erkundet und bespielt werden. Wir freuen uns mit den Kindern auf die neue Anlage, die am 7. Juni 2021 durch den Ersten Bürgermeister Wolfgang Panzer eröffnet wird.



Im vergangenen Winter konnten Kinder vor Ort und über die Unterhaching-App über neue Spielgeräte entscheiden.

120 bunte Bilder

Kinder verschönern das Impfzentrum

Die kleinen KünstlerInnen aus allen gemeindlichen Kindergärten malten etwa 120 Bilder für das Impfzentrum. Die unterschiedlich gestalteten Bilder verschönern die Ruheräume des Zentrums in Oberhaching, welches von der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. betrieben wird. Herr Strohmeier, der Chef vom Dienst, hat die Bilder von Sinan Kocabas, Leiter des Kindergartens Kunterbunt, entgegengenommen und sich mit Bilderbüchern bei den Kindern und PädagogInnen bedankt.

Die nun bunten Ruheräume im Oberhachinger Impfzentrum.
Foto: Johanniter

Die Bilder sind auch ein Gruß des Zentrums in Oberhaching, vielleicht sogar an die eigenen Großeltern, die dort zur Impfung kommen.

Ein Dankeschön an die KünstlerInnen, die sich so viel Mühe gegeben haben und an die pädagogischen Mitarbeitenden für die Unterstützung.



Herr Strohmeier, aktueller Chef vom Dienst, und Sinan Kocabas, Leiter des integrativen Gemeinde-Kindergartens Kunterbunt.
Foto: Gemeinde Unterhaching



Schülerbeförderung

Landkreis München übernimmt beitragsfrei

Jahrelang sind die Eltern selbst dafür verantwortlich gewesen, ihre Kinder aus Taufkirchen oder Unterhaching in das Förderzentrum Unterhaching zu befördern. Denn für die Beförderung wurden die Kosten nur übernommen, wenn der Fahrtweg mehr als zwei Kilometer betrug. Nach dem Einsatz der beiden Bürgermeister und der Unterstützung des Landrates werden die Eltern jetzt für das Schuljahr 2021/22 entlastet, denn der Kreisausschuss beschloss, dass der Landkreis München die Kosten der Schülerbeförderung von Taufkirchner und Unterhachinger Kindern in die Hachinger Tal Schule übernimmt.

le besuchen oder zurückgestellt wurden. Durch Fachkräfte wird den Kindern der Einstieg in die Schulfamilie erleichtert und die betroffenen Eltern werden unterstützt und beraten.

„Wir sind sehr froh, dass der Kreisausschuss unserer Bitte nachgekommen ist,“ so Taufkirchens Bürgermeister Ulrich Sander. Unterhachings Bürgermeister Wolfgang Panzer ergänzt: „Unser Auftrag ist es, soziale Verantwortung in den Gemeinden zu übernehmen. Eine Beförderung für alle Kinder zur SVE, als freiwillige beitragsfreie Leistung zu ermöglichen, ist ein gelungener Erfolg.“ Herr Bayerle, Sozialreferent Taufkirchens und Frau Matthias von der Gemeinde Unterhaching sind ebenfalls erleichtert: „Durch diese positive Entscheidung wird den Eltern künftig eine Last genommen.“

In der sogenannten SVE (Schulvorbereitende Einrichtung) der Hachinger Tal Schule werden Kinder gefördert, die einen sonderpädagogischen Förderbedarf haben und noch nicht die Schu-



SIE SUCHEN EINEN PFLEGEPLATZ? WIR PFLEGEN MIT HERZ & KOMPETENZ!

Bei uns erwarten Sie:

- persönliche und individuelle Pflege durch gut ausgebildetes Fach- und Pflegepersonal
- wir arbeiten Biografie orientiert angelehnt an Krohwinkel und Böhm
- ein umfassendes und ganzheitliches Betreuungskonzept
- idyllische Lage mit guter Infrastruktur und Anbindung



Vereinbaren Sie einen Termin, wir freuen uns auf Sie!

CARECON Vaterstetten GmbH | Fasanenstraße 24 | 85591 Vaterstetten
kontakt@carecon-vaterstetten.de | Tel. 08106 385 220
www.seniorenwohnpark-vaterstetten.de



HEIKE BORCHERS IMMOBILIEN

Fachwirtin der Grundstücks- & Wohnungswirtschaft (IHK) Immobilienwirtin (GBS)

- FAMILIENBETRIEB seit über 40 Jahren
- VERKAUF von Wohnungen, Häusern und Grundstücken
- VERMIETUNG von Wohnungen und Häusern

Heike Borchers Immobilien · Hauptstraße 15 · 82008 Unterhaching · Telefon (089) 6115001
Telefax (089) 619814 · info@immobilien-borchers.com · www.immobilien-borchers.com



Große Wiedersehensfreude

Bücherei erstrahlt in neuem Glanz



Hell, modern und freundlich, so erstrahlt nun die sanierte Bücherei im neuen Glanz.

kommen sollen“, so Bücherei-Leitung Tanja Keller. Viele neue Medien gibt es ebenfalls zu entdecken, egal ob im Bereich der Belletristik, bei den Sachbüchern oder für die jüngsten Leser.

Beliebter Treffpunkt für Alt & Jung

„Die Wiedersehensfreude war groß bei der Eröffnung, viele haben uns berichtet, wie sehr sie uns vermisst haben“, freut sich Tanja Keller über die vielen freundlichen Worte der Unterhachinger Bücherei-Nutzer. Durch die Renovierung wurde nicht nur der Platz besser genutzt, sondern auch die Aufenthaltsqualität verbessert. „Auch wenn das leider momentan nicht so geht, wie wir uns das wünschen, ist es doch so, dass sehr viele Besucher gerne mehr Zeit in der Bücherei verbringen wollen, sich im Normalfall nicht nur schnell mal eben Lesestoff besorgen, sondern hier einen Teil ihrer Freizeit verbringen.“

Neues Online-Angebot für Cineasten

Natürlich bleibt der Online-Verleih auch weiterhin bestehen, dieser Service wurde sogar um

das so genannte „filmfreund“-Angebot erweitert. Dort kann man ab sofort auch Filme kostenfrei ausleihen. Unter www.unterhaching.filmfreund.de wird ein übersichtliches und gut ausgearbeitetes Angebot an hochwertigen Inhalten mit mehr als 2000 Titeln, das monatlich aktualisiert wird, angeboten. Bei der Film- und Serienauswahl unterscheidet sich die Auswahl ganz bewusst von US-amerikanischen Streaming-Diensten. „Unser Angebot reicht von deutschen Filmklassikern über erfolgreiche internationale Art-house-Kinotitel, TV- und Kinodokumentationen, Mainstream-Titel, Kinderfilme und -serien sowie Serien für Erwachsene“, informiert Tanja Keller. Voraussetzung sind Ausweisnummer und Passwort eines gültigen Bibliotheksausweises. Nutzen kann man das neue Angebot, das im jährlichen Bücherei-Beitrag in Höhe von 12 Euro enthalten ist, auf dem PC, Laptop oder Tablet sowie mit einer speziellen App auf dem Smartphone und auf TV-Geräten. Die Filmfreund-App für Apple iOS- und Android-Mobilgeräte ermöglicht überdies eine Offline-Nutzung nach dem Download.

Wer Fragen zum Programm oder den Öffnungszeiten hat, kann die Bücherei auch unter Tel. 66551-440 oder per E-Mail buecherei@unterhaching.de erreichen.

Viele glückliche Gesichter gab es, als die Gemeindebücherei Mitte März ihre Pforten nach einem Jahr der Schließung wieder öffnete. Von Grund auf wurde die Bücherei in dieser Zeit saniert und völlig neu aufgestellt.

Öffnung der Bücherei ist vom Inzidenzwert unabhängig

Das Wunderwerk dürfen die Büchereibesucher nun zu den normalen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 11 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr) bestaunen. Laut der 12. BayIfSMV dürfen die Büchereien auch dann geöffnet bleiben, wenn der Inzidenzwert im Landkreis über 100 liegt. Coronabedingt ist die Höchstzahl an Besuchern derzeit auf 20 beschränkt, so dass alle zueinander den gebührenden Abstand halten können. Leider darf die kleine, aber feine

Kaffeebar noch nicht in Betrieb gehen ebenso wenig, wie die Internetplätze genutzt werden können. Doch alles steht bereit, sobald es die Umstände wieder zu lassen.

Für jede Besuchergruppe eine eigene Abteilung

Für alle Altersgruppen gibt es nun liebevoll gestaltete Bereiche, von der Kinderabteilung im Märchenwald-Look über die grüne Oase für Senioren bis hin zur Jugend-Gaming-Ecke, die leider auch noch nicht in Betrieb gehen kann. Klare Linien und verspielte Details sorgen dafür, dass der Besuch der Bücherei zu einem echten Erlebnis wird. „Derzeit dürfen die Besucher lediglich 20 Minuten in der Bücherei verweilen, da aufgrund der beschränkten Anzahl alle Lesehungrigen zum Zug

Semesterstart bei der vhs

Bildungshunger wird mit Wissen gestillt

Wie immer, so gibt es auch in diesem Jahr einen Semester-schwerpunkt, der sich mit dem deutschlandweiten Thema: „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ beschäftigt. Hierzu gibt es Vorträge und, sofern es die Inzidenzzahlen zulassen, spannende Führungen. So wird es eine Begehung der Ohel-Jakob-Synagoge am Jakobsplatz in München geben, ebenso wie eine Führung über den Alten Israelitischen Friedhof. „Die Termine stehen noch nicht fest, da man derzeit nicht sagen kann, wann solche Führungen möglich sind. Sobald dies feststeht, erfährt man es auf der Homepage der vhs Unterhaching“, erklärt die vhs-Leitung Barbara Sporrer. Ein Vortrag mit Live-Stream über „Mutige Frauen: Die vergessenen Helferinnen und Retterinnen von Juden während der Shoa“ findet am 20. Mai statt (Beitrag 7 Euro). Am 27. April findet ein Livestream zum Thema „Der Eichmann-Prozess“ um 19.30 Uhr statt (Beitrag 7 Euro). Viele weitere spannende Beiträge zum Thema findet man auf der Homepage der Bildungseinrichtung.

So viel Präsenz wie möglich, aber auch digital viel geboten

„Wir haben ja schon im vergangenen Jahr so viele Kurse wie möglich auf Online umgestellt, dennoch hoffen wir natürlich, dass wir bald wieder Kurse in unseren Räumlichkeiten abhalten dürfen“, so Barbara Sporrer. Auf seine Bildungsangebote muss aber niemand verzichten.



Ob Sprach- oder Internetkurs, ob Vortrag oder Sportkurs, was möglich war, wurde auf digital umgestellt. Dabei geht die vhs auch ganz neue Wege und bietet beispielsweise Kurse on demand an, z.B. einen Yoga-Online-Kurs, den man flexibel, ortsungebunden und jederzeit abrufen kann. Für die Yoga-Praxis zu Hause oder überall steht den Teilnehmern online ein systematischer Kurs mit abwechslungsreichen, jeweils 60-minütigen Videoeinheiten zur Verfügung. Die besonderen Vorteile eines Online-Kurses: Es gibt keinen Fix-Termin im Kalender, sondern der „Hatha-Yoga-Film der Woche“ kann immer dann geübt werden, wenn es zeitlich und geistig am besten passt. Insgesamt sind 10 Einheiten à 60 Minuten verfügbar, die man bis Semesterende für sein individuelles Training überall und jederzeit nutzen kann. Mitmachen können alle, die mind. Yoga Grundkenntnisse haben. Der Kurseinstieg ist jederzeit möglich! Die Kursgebühr beträgt 53,50 Euro.

Auf Hygiene und Abstand wird streng geachtet

Möglich sind Präsenzkurse (außer Sportkurse und Führungen) zum derzeitigen Stand der Dinge bei einem Inzidenzwert unter 100. Die vhs ist im ständigen Austausch mit allen notwendigen Behörden, so dass die neuesten Regeln immer umgesetzt werden. Schon im letzten Semester wurden die Räumlichkeiten den neuen Umständen angepasst, wird überall auf den nötigen Abstand und alle erforderlichen Hygienemaßnahmen geachtet. Die vhs steht im engen Kontakt zu allen ihren Nutzern, damit diese immer aktuell darüber informiert sind, wie welche Kurse stattfinden können.

Eine der Kulturreisen führt die Teilnehmer am 12. Juni hoffentlich nach Polling im Weilheimer Land.
Foto: Felix Pitschenrieder STOAI69

vhs-Leitung Barbara Sporrer präsentiert das neue Programmheft, das mal wieder randvoll mit spannenden Kursen und Vorträgen ist.



nen. Auch in Zukunft wird man einige Programmpunkte online bzw. im Hybrid-Modell, also sowohl als Präsenzveranstaltung als auch in digitaler Form anbieten. Dennoch leidet der vhs-Betrieb unter den Corona bedingten Schließungen, viele Kurse könnten nicht oder nur mit stark reduzierter Publikumszahl stattfinden, was auch zu finanziellen Ausfällen, vor allem auch für die hauptsächlich freiberuflichen Dozenten führt. Angst vor den technischen Voraussetzungen für die Teilnahme am digitalen Angebot brauche indes niemand zu haben. Das Team der vhs hilft den Kunden, berät sie telefonisch und leitet die Teilnehmer Schritt für Schritt zum gewünschten Programm. Zu den Angeboten, die man digital nicht anbieten kann, gehören beispielsweise die Fahrten mit dem Kulturbus, der am 12. Juni nach Polling im Weilheimer Land fahren soll. Besucht wird dort das alte Kloster und die Pfarrkirche, in der laut Legende ein Holzkreuz vom bayerischen Herzog Tassilo III. (um 750) stammen soll. Natürlich werfen die Teilnehmer einen Blick auf die außergewöhnliche Kloster-geschichte, die im 18. Jahrhun-

dert die Gründung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften förderte. Weniger bekannt ist, dass Polling auch ein Künstlerdorf war, und etliche Maler der „Münchener Schule“, wie Franz Defregger, sich dort aufhielten. Nicht ausgelassen wird natürlich auch das neueste Kunstwerk im Ort: Eine Ausstellung von Säulen von Künstlern aus aller Welt (Gebühr 70 Euro). Alle Kurse findet man unter www.vhs-unterhaching.de. Telefonisch erreicht man die vhs Unterhaching unter 66547610 oder per E-Mail unter info@vhs-unterhaching.de



SCHWARZ
BESTATTUNGSDIENST

Ihr Partner vor Ort
Wir lassen Sie in Ihrer Trauer nicht alleine

- Vorsorge und Überführungen
- Erd-, Feuer- und Naturbestattungen
- Qualifizierter Familienbetrieb seit 1938

www.schwarz-bestattungsdienst.de



82008 Unterhaching
am Rathaus
Hofmarkweg 10



81737 München
Pfanzeltplatz 17

☎ 611 00 560
Tag und Nacht für Sie dienstbereit!

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Taufkirchen

Münchener Str. 8

0 89 / 62 17 15 50

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Wasserburg am Inn	0 80 71 / 9 20 46 40
Edling	0 80 71 / 5 26 44 40

Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de

Abgesagt

150-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr

Die Corona-Pandemie hat die Welt noch immer fest im Griff und deswegen wäre eine Durchführung des Jubiläums im diesjährigen Mai selbst bei gelockerten Bedingungen in keiner Art und Weise vertretbar und möglich. Dabei möchten wir als Feuerwehr weiterhin zu Ihrem gesundheitlichen Schutz

beitragen, aber auch die Einsatzbereitschaft unserer Wehr nicht auf eine längere Zeit durch Corona bedingte Ausfälle gefährden.

Für uns bedeutet dies, dass über vier Jahre der Planung und Vorbereitung nun im Schreibtisch verschwinden und dort bis auf Weiteres ruhen.



Foto: Freiwillige Feuerwehr Unterhaching

Tipps und Termine

508. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, nördlich der Sommerstraße FR. 16.04., ab 14:00 Uhr	Giftmobil Abgabetermin St.-Alto-/Ecke Robert-Koch-Straße: 11:30 - 12:30 Uhr, Grünauer Allee: 13:15 - 14:15 Uhr, MI. 05.05.
508. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, südlich der Sommerstraße SA. 17.04., ab 09:00 Uhr	Sitzung des Bau-, Umwelt- und Ortsentwicklungsausschusses Rathaus, Großer Sitzungssaal DI. 11.05., 18:00 Uhr
Sitzung des Gemeinderates mit Bürgerfrageviertelstunde KUBIZ, Großer Saal MI. 21.04., 18:00 Uhr	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Rathaus, Großer Sitzungssaal DO. 12.05., 18:00 Uhr
Annahme von Sperrmüll und Grüngut an der Wallbergstraße – hier auch Abgabe von Elektroschrott möglich! MO. 26.04., 10:00 - 17:00 Uhr	Dahoam in Unterhaching Heute erscheint die neue Ausgabe des Unterhachinger Gemeindejournals; SA. 15.05.
Annahme von Sperrmüll und Grüngut an der St.-Alto-Straße Keine Annahme von Elektroschrott! DI. 27.04., 10:00 - 17:00 Uhr	Sitzung des Gemeinderates mit Bürgerfrageviertelstunde KUBIZ, Großer Saal MI. 19.05., 18:00 Uhr
Annahme von Sperrmüll und Grüngut am Zwergerweg – hier auch Abgabe von Elektroschrott möglich! DO. 29.04., 10:00 - 17:00 Uhr	509. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, nördlich der Sommerstraße FR. 11.06., ab 14:00 Uhr
Annahme von Sperrmüll und Grüngut am Finsinger Weg Keine Annahme von Elektroschrott! FR. 30.04., 10:00 - 16:00 Uhr	509. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, südlich der Sommerstraße SA. 12.06., ab 09:00 Uhr

Rückabwicklung der Tickets

Was bedeutet das aber nun für Sie, die sich mit uns auf das Festwochenende gefreut hatten, und auch schon fleißig Tickets gekauft haben? Durch die endgültige Absage, steht Ihnen natürlich eine Rückerstattung Ihrer Tickets zu. Diejenigen, die Tickets im Ort gekauft haben, müssen bitte die Webseite www.feuerwehr-unterhaching.de/ticketerstattung besuchen. Füllen Sie bitte alle notwendigen Daten aus, drucken Sie das PDF aus und werfen es in einem Kuvert ZUSAMMEN MIT IHREN TICKETS im Briefkasten der Feuerwehr Unterhaching ein.

Bitte vergessen Sie nicht, den Umschlag mit Ihrem Namen und dem Stichwort „Ticketrückgabe“ zu beschriften. Die direkte Rückgabe in den Geschäften oder auf der Gemeinde ist aufgrund der noch immer gültigen Schutzmaßnahmen

nicht möglich. Wir möchten Sie nach Einwurf um ein wenig Geduld bitten. Auch unser Festbüro generiert sich aus ehrenamtlichen Einsatzkräften die neben Job, Familie und Einsatzdienst die Rückerstattung abwickeln. Letzter Stichtag zur Rückgabe Ihrer Tickets ist der 31.12.2021.

Sollten Sie die Tickets über unseren Ticketpartner Eventbrite.de online gekauft haben, müssen Sie sich um nichts weiter kümmern. Sie werden im Laufe der nächsten Wochen auf Ihrer hinterlegten E-Mail-Adresse angeschrieben und bekommen das Geld gutgeschrieben.

Sollten Sie noch weitere Rückfragen haben, können Sie sich gerne telefonisch unter 089 665935-26 an uns wenden. Wir alle hoffen auf ein sich verbesserndes Jahr 2021, bitte bleiben Sie gesund und vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kulturamt im KUBIZ

Aktuelle Veranstaltungen – Details unter www.kubiz-kulturamt.unterhaching.de



Sehnsüchtig warten wir nach inzwischen über fünf Monaten Lockdown für Theater und Kinos mit vielen Kulturschaffenden darauf, unser Publikum wieder hier im KUBIZ zu Live-Kulturerlebnissen begrüßen zu dürfen. Leider war bei Redaktionsschluss ungewiss, ob im Mai wieder Veranstaltungen möglich sein werden. Wir geben die Hoffnung nicht auf und präsentieren eine kurze Vorschau auf den bunten Strauß der im Mai geplanten Veranstaltungen.

Wir hoffen, dass wir dank unseres Hygienekonzepts bald wieder für Sie spielen dürfen. Bleiben Sie an Theater und Musik interessiert und bleiben Sie gesund!

Sonntag, 02.05.2021
Opern auf Bayrisch:
Der Ring in einem Aufwasch

Samstag, 08.05.2021
Matthias Ningel:
„widerspruchreif“
Literarisches Klavierkabarett

Sonntag, 09.05.2021
Mr. President first
Stück von Stefan Zimmermann
(Gastspiel des a-gon-Theaters)

Sonntag, 16.05.2021
Mozart und die Zauberflöte
Kinderkonzert mit Heinrich Klug

Freitag, 21.05.2021
Best of Alfons Hasenknopf
Solo Special – Mundartpop

Änderungen müssen leider vorbehalten bleiben.

Kartenreservierungen

Reservierungen sind voraussichtlich ab Mitte April möglich. Wir berücksichtigen hier die weitere Entwicklung der Inzidenzen und staatlichen Verordnungen. Nähere Informationen finden Sie aktuell auf unserer Webseite www.kubiz-kulturamt.unterhaching.de

Der Ticketschalter im KUBIZ-

Erdgeschoss ist voraussichtlich noch bis 18. April geschlossen. Wir bitten um Verständnis. Für alle Rückfragen stehen wir Ihnen aber gerne zur Verfügung, telefonisch unter 089 66 555-316 bzw. -312 oder via E-Mail an tickets@unterhaching.de

Bleiben Sie auf dem Laufenden:

Gerne senden wir Ihnen regelmäßig aktuelle Informationen zu in unserem Newsletter: Melden Sie sich mit einer einfachen

Mail an tickets@unterhaching.de an. Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf. Die Seiten des Kulturamts erreichen Sie direkt unter www.kubiz-kulturamt.unterhaching.de



E. März e.K. Mineralölhandel
HEIZÖL • DIESEL • PELLETS

Raufst amoi o!

- Premium-Heizöl
- Faire Preise
- Top-Service

Keine Angst vor dem Erfrierungstod - März hilft Ihnen in der Heizölnot

www.brr-kalt.de
Tel. 0 89 / 28 74 59 67

Geschäftsdrucksachen
Broschüren
Flyer, Plakate
Werbeplanen
Web-to-Print
und vieles mehr

IHR PARTNER IN SACHEN DRUCK –
vor den Toren Münchens!

ORTMAIER
DRUCK

Birnbaumstr. 2 · 84160 Frontenhausen
Telefon 0 87 32 / 92 10-663
E-Mail: service@ortmaier-druck.de

Ihre wertvolle Immobilie in erfahrenen Händen:
HTG Immobilien seit 1982

Ihr professioneller Makler des **ivd**

- ▶ Bei uns profitieren Sie von der Erfahrung eines familiengeführten Maklerunternehmens in zweiter Generation.
- ▶ Bestens in Unterhaching verwurzelt sind wir Ihr Makler vor Ort.
- ▶ Regional und überregional bündeln wir unsere Netzwerke, um Ihre Immobilie optimal zu präsentieren.
- ▶ Bei Verkauf und Vermietung: wir stehen an Ihrer Seite – von der Erstberatung bis zur Schlüsselübergabe.
- ▶ Unsere Spezialität: Die Bewertung Ihres Grundstückes mit Altbestand auch unter Berücksichtigung einer möglichen Neubebauung.

Vereinbaren auch Sie mit uns einen Termin zur Markteinschätzung Ihrer Immobilie.

HTG
IMMOBILIEN GMBH

Ihr Makler vor Ort!
Im Hachinger Tal und in München.

www.htg-immobilien.de · Tel 089 / 615 007 90
Bahnhofsweg 10 · 82008 Unterhaching

Turn-EM in Basel steht bevor

Unterhachinger Turner ganz vorne dabei



Lukas Dauser hat das Ticket für die EM so gut wie sicher in der Tasche. Fotos: Privat

Lukas Dauser hat bei der Ersten Qualifikation für die Europameisterschaft im Turnen in Basel einen hervorragenden Eindruck hinterlassen. Er gewann den ersten Wettkampf mit 82,05 Punkten deutlich vor Andreas Toba (80,50). Sein Unterhachinger Teamkollege Felix Remuta schlug sich ebenfalls sehr gut und wurde mit 79,15 Vierter. Da Marcel Nygen verletzungsbe-

dingt nicht in allen Disziplinen starten konnte, belegte er den letzten Platz der Wertung. Am 11. April müssen die Turner nochmals zu einem Vorentscheidungskampf antreten, dann entscheidet sich, wer vom 21. bis 25. April mit nach Basel zur Europameisterschaft fahren darf.

Ein großer Moment für die Unterhachinger Turner

Leider kann die EM nur ohne Zuschauer stattfinden, die Wettkämpfe werden teilweise im Fernsehen übertragen, auf jeden Fall aber werden sie im Internet zu verfolgen sein. „Natür-



Felix Remuta – seine Chancen bei der EM dabei zu sein, stehen gut.

lich lassen wir uns das nicht entgehen“, betont Oskar Paulicks, Leiter der Abteilung Turnen beim TSV Unterhaching. Aus der Unterhachinger Kaderschmiede sind bereits zahlreiche international erfolgreiche Turner hervorgegangen, die auch immer wieder beim TSV Unterhaching vorbeischaun, informiert Paulicks. Vor dem Einbruch, den der Vereinssport durch Corona gerade erlebt, zählte die Turnsparte rund 600 Mitglieder, aktuell sind es um die 500 Mitglieder. „Natürlich bieten wir online Krafttraining und Beweglichkeitsübungen an, aber die echten Turner wollen an die Geräte, um dort ihre Fähigkeiten zu schulen und auch um sich miteinander zu messen“, betont Oskar Paulicks. Es werde dauern, bis die Turner wieder dort angelangt sind, wo sie vor ihrer Zwangspause waren, denn die Beherrschung der Geräte erfordert viel und ausdauerndes Training. „Es wird auch nicht ganz leicht werden, die Kinder und Jugendlichen wieder von ihren PCs und Handys weg und in die Halle zu bekommen“, fürchtet der Turn-Experte. Was dem Sport während der Corona-Pandemie fehle, sei eine Perspektive.

Mit Spannung die Wettkämpfe verfolgen

Jetzt aber heißt es erst einmal mitfiebern und Daumen halten für die berühmten Aushängeschilder des TSV. „Es ist immer aufregend, wenn einer von unseren Jungs antritt, da leidet man mit und ist aufgeregt, als ob es sich um ein eigenes Kind handelt“, verrät Oskar Paulicks

weiter. Gut möglich sei, dass Marcel Ngyen die EM auch zugunsten der Olympischen Spiele, die vom 24. Juli bis zum 3. August in Tokio stattfinden, sausen lasse, um seine Handgelenksprobleme auszukurieren. Die Olympischen Spiele hätten eigentlich bereits letzten Sommer in Tokio stattfinden sollen, wurden aber Coronabedingt verschoben. Wenn Marcel Ngyen sich für die Olympischen Spiele 2021 qualifizieren kann, dann hätte er insgesamt viermal daran teilgenommen, berichtet Oskar Paulicks voller Stolz.

Hier ist Zeitplan der EM im Überblick:

- Mittwoch, 21. April**
10:00 - 20:30 Uhr
Qualifikationswettkämpfe Frauen
- Donnerstag, 22. April**
10:00 - 19:40 Uhr
Qualifikationswettkämpfe Männer
- Freitag, 23. April**
13:30 - 15:30 Uhr
Mehrkampffinal Frauen
17:15 - 20:00 Uhr
Mehrkampffinal Männer
- Samstag, 24. April**
13:30 - 16:10 Uhr
Gerätefinale Frauen | Männer
13:30 - 14:10 Uhr
Boden Männer
14:10 - 15:10 Uhr
Sprung Frauen,
Pauschenpferd Männer
15:10 - 16:10 Uhr
Stufenbarren Frauen,
Ringe Männer
- Sonntag, 25. April**
13:00 - 15:50 Uhr
Gerätefinale Frauen | Männer
13:00 - 14:00 Uhr
Schwebbalken Frauen,
Sprung Männer
14:00 - 15:00 Uhr
Boden Frauen, Barren Männer
15:00 - 15:40 Uhr
Reck Männer

Weitere Ergebnisse findet man immer unter www.dtb.de

Reise in die Vergangenheit

Heimatmuseum bereitet Ausstellung vor

Das letzte, ursprünglich geplante Event des Fördervereins des Heimatmuseums, die Ausstellung der Uhl-Krippe in mehreren Stationen, ist damals leider der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Gezeigt werden wird die umfangreiche Krippe deswegen erst Ende des Jahres. Bis dahin gibt es aber noch eine Menge zu tun, so müssen die wertvollen Bestandteile und Schnitzereien doch fachgerecht gesäubert und gelagert werden.

Wiedereröffnung ist noch nicht genau festgelegt

Wann das Heimatmuseum seine Pforten wieder öffnen wird, ist derzeit noch unklar und hängt von der Entwicklung der politischen Rahmenbedingungen und der Inzidenz-Werte ab. Untätig sind die Mitglieder des Fördervereins des Unterhachinger Heimatmuseums deshalb aber nicht gewesen, sondern haben fleißig an weiteren Ausstellungen und Aktionen gearbeitet.

Wertvolle Grabungen unter dem Straßmairhof gefunden

Fertiggestellt wurde nun die digitale Medienschau zur Geschichte des ehemaligen Straßmairhofes, der 2010 abgerissen wurde. Ein langes Hin und Her zwischen Gemeinde, Landesdenkmalamt und den Besitzern des Straßmairhofes waren dem Abriss voraus gegangen. Die Mitglieder des Fördervereins bedauern den Abriss des alten Hofes, haben aber damals noch einige Teile des Hofes retten können, die nun im Museum zu bewundern sind. Einige historische Bilder sind in der Diashow zu sehen, aber auch Pläne, Bilder des Abrisses und des Grundstücks nach dem Abriss des jahrhundertealten Gebäudes. Durch ein altes Fenster des Straßmairhofes kann die Diashow verfolgt werden, was den Reiz der Darbietung noch erhöht. Aber nicht nur der Hof ist eine Darstellung im Heimatmuseum

Eine Ansicht auf den Straßmairhof, bevor er 2010 abgerissen wurde. Foto: Harald Nottmeyer

wert, sondern auch das, was sich darunter befand. Bei archäologischen Ausgrabungen auf dem Areal wurden unter anderem zwei Gräber mit männlichen Skeletten und ein Grab mit einem weiblichen Skelett mit wertvollen Grabbeigaben wie beispielsweise Schmuck und Tonscherben gefunden. „Zeitlich ordnen wir die Gräber in die gleiche Zeit ein, aus der auch die Gräber stammen, die 2004 bei Ausgrabungen in Unterhaching gefunden wurden und damals für eine Sensation sorgten“, erklärt der Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Harald Nottmeyer. Bei den Ausgrabungen 2004 wurden zahlreiche Gräber und besonders kostbare Grabbeigaben gefunden: Schmuckstücke aus Goldschmieden in Italien, golddurchwirkte Textilien aus China, Edelsteine aus Indien – alles aus der Zeit um 500 n. Chr. Die Vermutung liegt nahe, dass hier in Unterhaching ein Machtzentrum gewesen sein muss, das in der spätrömischen Zeit und bei der Stammesbildung der Bajuwaren eine entscheidende Rolle spielte. Mit den Funden wurde schließlich die Ausstellung „Karfunkelstein und Seide“ von der Archäologischen Staatssammlung München konzipiert, die weit über München hinaus für Furore sorgte. Über den Fund berichtet auch ein gleichnamiges Buch, das die Staatssammlung herausgebracht hat (Kostenpunkt 9,99 Euro).

Nicht ganz so spektakulär waren die Grabbeigaben, die auf dem Grund des Straßmairhofes gefunden wurden, allerdings gab es dort auch ein ganzes Pferdeskelett zu entdecken, das auf jeden Fall auf eine hochrangige Person schließen lässt. „Wir können mit Sicherheit sagen, dass es sich bei diesen beiden Standorten um Siedlungsgebiete



gehandelt hat und das hier der eigentliche Ortskern von Unterhaching zu verorten war“, so Dr. Harald Nottmeyer. Die Exponate sollen nun gesichtet und entsprechend präsentiert werden, um Licht ins Dunkle der Unterhachinger Ortsgeschichte zu bringen. Dazu wollen die Mitglieder das Museum als Ganzes neu aufsetzen und ein paar neue Schwerpunkte setzen. Noch keinen Zeitplan gibt es für

die letztes Jahr ausgefallene Jahreshauptversammlung oder für das Jubiläum des Fördervereins, der im vergangenen Jahr 25 Jahre alt wurde. Bislang konnte dieser Geburtstag noch nicht gebührend gefeiert werden. Die Mitglieder des Vereins hoffen, dass mit dem Frühjahr auch weitere Lockerungen einhergehen könnten, damit das Heimatmuseum wieder seine Pforten öffnen kann.



WIR SUCHEN FÜR UNSERE KUNDEN WOHNUNGEN UND HÄUSER ZUM KAUFEN ODER VERMIETEN.



ISI Immobilien GmbH · Oskar-von-Miller-Str. 9a · 82008 Unterhaching
Mobil 0151 64 95 73 62 · Tel. 0049 89 63 28 60 05 · isabella.schuster@isi-immobilien.eu
www.isi-immobilien.eu



Sie suchen nach einem Malermeisterfachbetrieb aus der Region, der hochqualifiziert, kompetent in der Beratung, freundlich und zuverlässig ist? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Rufen Sie uns an...

Ihr Malermeisterfachbetrieb vor Ort

Inhaber: Marcel Meyer
Bussardstraße 22
82008 Unterhaching
Tel. 089 66561648
info@meycolor.de
www.meycolor.de



Tradition verpflichtet

100 Jahre H.u.T.V. „D'Hachingertaler“ Unterhaching e.V.

Schweren Herzens haben wir uns aufgrund der Corona-Pandemie dazu entschließen müssen, unser 100-jähriges Gründungsfest sowie das Gaufest 2021 für mehrere 1000 Trachtler und Besucher in Unterhaching abzusagen.

Ein Rückblick auf 100 Jahre D'Hachingertaler

Im Jahr 1921 kam ein junger, musikbegabter Bursche, genannt der „Müller-Jaki“ nach Unterhaching, der sich durch seine Musik bald sehr beliebt machte bei den jungen Bürgersöhnen und -töchtern. So kamen in der Mühle immer mehr Gleichgesinnte zusammen und es wurde am 21. August 1921 im Gasthaus zur Post ein Gebirgs-trachten-Verein mit Namen „Eichenlaub“ gegründet. Schon nach einem Jahr dachte man an eine Fahne und suchte Anschluss an den Landesverband. Auf Anregung desselben wurde der junge Verein im Jahre 1922 umgetauft auf „GTEV D'Hachingertaler“ Unterhaching. Bald hatten die jungen Hachingertaler in anderen Trachtenvereinen

Freunde gewonnen, darunter auch bei den „Almröser“ Perlach, die dem Verein mit Rat und Tat beistanden und Patenstelle übernahmen. Dann kam der Krieg, der große Lücken riss. Am 16. Januar 1946 wurde das Vereinsleben wieder aufgenommen. Die wenigen alten Mitglieder wählten Nikolaus Rehm zu ihrem Vorstand. Wie sehr man mit der Trachtensache noch verbunden war, zeigte die beschwerliche Fahrt 1947 zum Gaufest nach Lenggries. Den 12. Preis und den „Musipreis“ konnte man mit Stolz nach Unterhaching bringen. Die Nachkriegsjahre brachten dem Verein wieder neue Mitglieder und 1949 den neuen Vorstand Schorsch Stahl. Unter seiner Leitung wurde das dreißigjährige Gründungsfest gefeiert, das einen Höhepunkt in der Vereinsgeschichte darstellte. Der Heimatabend am Samstag, dem 19. Mai 1951, stand unter der Leitung von Pauli Kiem und Hans Seidl. Mitwirkende waren die Riederer Buam, die Fischbachauer Deandln, das Wastl-Fanderl-Trio und die Veiglberger Deandln. Im gleichen Jahr gab es bei je-

der Versammlung heftige Debatten über die Einführung einer neuen Bürgertracht. Mit der Unterstützung des Bürgermeisters Karl Mathes entwarf Rudi Kemeter die Bekleidungsstücke für die „Vormünchner Tracht“. Eine Zeitlang schien es, als würden sich zwei Trachtenvereine in Unterhaching bilden. Am 29. November 1958 wurde der Gebirgs-trachtenverein D'Hachingertaler dann aber in „Gebirgs- und Volkstrachtenverein“ umbenannt, und hinfort gingen zwei Trachten unter einer Fahne. 1961, zum 40-jährigen Gründungsfest der „Hachingertaler“ wurde unsere Vereinsfahne renoviert und feierlich nachgeweiht. Etwa zum selben Zeitpunkt entschloss man sich, für die Buam einheitliche Hosenträger anzuschaffen, die das Unterhachinger Gemeindewappen zeigen. 1967 und 1969 war es den Hachingertaler Sängern und Musikanten gelungen, die begehrte „Silberne Amsel“ aus Bischofshofen zu entführen. 1971 gelang es, einen bis dahin noch nicht dagewesenen Höhepunkt im Vereinsleben zu setzen. 15 Musikkapellen und rund 70 Vereine feierten mit uns das 50-jährige Gründungsfest, verbunden mit dem 52. Isargaufest. Der große Erfolg dieses Festes in der Gemeinde Unterhaching ermutigte uns ein Jahr später, am letzten Sonntag im August 1972, zum ersten Mal ein Erntefest im Klostergarten der barmherzigen Schwestern abzuhalten. Frischen Schwung brachte 1978 unser neu gewählter Vorstand Alfons Griesberger in den Verein. Mit der neuen Vorstandschaft und einem geänderten Vereinsnamen, nun „Heimat- und Trachtenverein D'Hachingertaler“, gingen wir in die 80er Jahre. Im Frühjahr 1979 luden wir zum 1. Frühjahrssingen ein, und für das 60. Gründungsfest 1981 wurde eine neue Fahne nach vereinseinigem Entwurf angefertigt. Auf der Suche nach einem geeigneten Paten für unse-

re Fahnenweihe, ließ sich der Trachtenverein „D'Gleißentaler Oberhaching“ nicht lange bitten. Mit Freude wurden wir im Nachbarort aufgenommen. 1984 wurden wir vom Trachtenverein „Elbachtaler München Solln“ gebeten, die Patenschaft für ihre neue Fahne zu übernehmen. Das 75. Gründungsfest wurde gleichzeitig mit dem 77. Isargaufest am 29./30. Juni 1996 ausgerichtet. Bei der Trachtenschau belegte unser Verein einen hervorragenden 2. Platz. 2002 trat unser Vorstand Alfons Griesberger aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Neuwahl an und stellte somit nach 24 Jahren sein Amt zur Verfügung. Die Mitgliederversammlung wählte Lothar Saurer zum Ersten Vorstand und beauftragte ihn, die Geschicke des Vereins zu leiten. Die Neuwahlen 2005 brachten erneut einen Wechsel an der Vereinsspitze. Lothar Saurer wurde von Rudi Maier als Erster Vorstand abgelöst. In der Frühjahrsversammlung 2009 wurde mit großer Mehrheit entschieden, dass wir unser 90-jähriges Gründungsfest in großem Rahmen feiern wollen. Außerdem lag uns die Anfrage vom Trachtenverein „D'lustinga Isartaler“ vor, ob wir zu deren 100-jährigem Gründungsfest mit Fahnenweihe 2011 die Patenschaft übernehmen würden. Der stetige Rückgang der Besucherzahlen beim jährlichen Frühjahrssingen hat uns 2010 zu Veränderungen veranlaßt. Erstmals wurde ein „Frühjahrshoa-gascht“ mit anschließendem Tanz veranstaltet. Lange schon waren wir auf der Suche nach einer geeigneten Bleibe, wo wir nicht nur unsere Proben abhalten, sondern auch unser umfangreiches Inventar unterbringen können. Von der Gemeinde wurden uns nun größere Räumlichkeiten im UG in der Hachinga Halle angeboten, die wir in Eigenregie und vielen freiwilligen Arbeitsstunden zu einem Zentrum der Brauchtumpflege und des geselligen



Treu dem guten alten Brauch: D'Hachingertaler (2011).
Foto: D'Hachingertaler Unterhaching e.V.

Beisammenseins umgestaltet haben. Der Umzug erfolgte im Dezember 2010, und die Einweihung wurde im Januar 2011 gefeiert. Zu unserem 90. Gründungsfest konnten wir wieder einmal unseren kameradschaftlichen Zusammenhalt unter Beweis zu stellen. Schon an der Trachtenwallfahrt Anfang Mai 2011 beteiligten sich besonders viele Mitglieder. Hier wurde die Festkerze für unser Jubiläum geweiht und von jedem Wallfahrer ein kurzes Wegstück getragen. Dem festlichen Heimatabend am 25. Juni folgte am 26. Juni der Festsonntag mit Festgottesdienst sowie einem großen Festzug durch Unterhaching. 28 Trachtenvereine mit insgesamt 1300 Trachtlern sowie zahlreiche Ortsvereine zogen, begleitet von 8 Festkapellen, durch ein enges Spalier von Zuschauern, vom Festzelt am Ortspark zum Kirmaier und wieder zurück. Bei den Neuwahlen am Jahresende löste Andreas Bacher unseren bisherigen Ersten Vorstand Rudi Maier ab. Außerdem wurden auch im Ausschuß zahlreiche Ehrenämter neu besetzt. Im August 2012 konnten vier Vereinsmitglieder an einer Pilgerreise zu Papst Benedikt nach Rom teilnehmen, was für sie zu einem unvergeßlichen und einzigartigen Höhepunkt wurde. Außerdem feierten wir im selben Monat 40 Jahre Erntefest im Marxhof. Diskussionen im Ausschuß um die zukünftige Entwicklung des Vereins hatten zum Ergebnis, daß der Erste Vorstand im No-

vember überraschend seinen Rücktritt vom Amt bekannt gab. Hans Seitz als Zweiter Vorstand übernahm für ein Jahr die kommissarische Führung des Vereins. Das Jahr 2013 verlief dann wieder recht ruhig und harmonisch. In der außerordentlichen Wahl am Jahresende bekam der Verein mit Rudi Maier als Ersten Vorstand sowie Sepp Griesberger als Zweiten Vorstand wieder eine schlagkräftige und erfahrene Vorstandschaft. Im Juni 2014 gründete sich eine Böllerschützengruppe unter der Leitung des Schussmeisters Sepp Griesberger. In diesem Jahr führten wir zum ersten Mal ein Herbstsingen durch. Ebenfalls erstmalig fand am 24. Dezember auf der Glonner Wiese ein Christkindlanschießen der Böllerschützen statt, zu dem zahlreiche Bürger Unterhachings als Zuschauer erschienen waren. Der große Erfolg vom Vorjahr ermutigte uns, auch 2015 erneut ein Herbstsingen durchzuführen. Als Sprecher konnten wir hierzu den unvergessenen Hans Schönauer gewinnen. Das 95. Jubiläum des Vereins begingen wir am 24. September 2016 mit einem traditionellen Heimatabend gemeinsam mit den Paten- und Brudervereinen, den Ortsvereinen, der örtlichen Politik, sowie vielen Freunden und Honoratioren des Vereins. Mit der Neuwahl von Ausschuß und Vorstand wurden hier bereits die Weichen für die Vorbereitung unseres 100. Geburtstages 2021 gestellt. In der Jahresschlußversamm-

lung 2018 entschied sich der Verein für ein Gründungsfest in Verbindung mit einem Gaufest, und der entsprechende Antrag wurde an den Gau gestellt. Einstimmig vergaben die Delegierten der Frühjahrsgauversammlung des Isargaus am 7. April 2019 das Gaufest 2021 an uns „D'Hachingertaler“ Unterhaching. Es sollte am 26. und 27. Juni 2021 stattfinden. Damit hätten wir Unterhachinger Trachtler nach 1971 und 1996 nun schon zum dritten Mal in unserer Vereinsgeschichte ein Gaufest ausgerichtet. Beim 89. Isargaufest gelang es uns, ohne Punkteabzug einen hervorragenden 2. Platz in der Trachtenschau zu belegen. Im August 2019 fand das Erntefest, nach 22 Jahren, wieder am „alten“ Platz im Schwesterngarten statt, da das Kloster umgebaut wurde. Anfang 2020 schien die Welt noch in Ordnung, ein Frühjahrssingen, das Gaufest in Allach, 100 Jahre TV „Edelweiß“ Brunnthal, 100 Jahre TV „Schloßbergler“ Egmating und selbstverständlich unser Erntefest im Klostergarten waren geplant.

Doch dann nahm das Jahr einen Verlauf, wie es der Verein in seiner nun 100-jährigen Geschichte noch nicht erlebt hat. Ähnlich wie in den Kriegsjahren 1940 bis 1945 kam das Vereinsleben fast vollständig zum Erliegen. Das Problem: Ein Virus namens Corona. Die letzte Plattlerprobe konnte am 13. März noch stattfinden, ehe die nun folgenden staatlichen Vorgaben das Vereinsleben streng eingrenzten. Nahezu alle Veranstaltungen wurden abgesagt, selbst Beerdigungen waren nicht mehr in der bei uns traditionell üblichen Art möglich. Unsere Jugend verlegte sich kurzerhand auf virtuelle Proben in Videokonferenzen. Trotzdem fanden sich viele Mitglieder am 25. Oktober zum Vereinsjahrtag der etwas anderen Art am Kriegerdenkmal zusammen, um unserer Toten und Gefallenen zu gedenken. Es war Maskenpflicht und es galt Abstand einzuhalten. Hannes Beham sorgte mit seinen Trompetenstücken für einen würdigen Rahmen unseres Jahrtages. Unser größter Wunsch kann auch jetzt kein anderer sein als: „Miteinander die Tradition in die Zukunft tragen. Treu dem guten alten Brauch.“

Hachinger Bau
GmbH
BAUUNTERNEHMUNG
BAUTRÄGER
www.hachingerbau.de

Zur Verstärkung für unseren Rohbaubereich suchen wir ab sofort einen: **BAULEITER (m/w/d)**

- | | |
|---|--|
| DAS BIETEN WIR: | DAS BRINGEN SIE MIT: |
| <ul style="list-style-type: none"> Firmenfahrzeug Eigenverantwortliches Arbeiten gepaart mit Teamarbeit Familiäres Betriebsklima in jungem Bauleiterteam Regionale Bauvorhaben Flache Hierarchien Einen sicheren Arbeitsplatz | <ul style="list-style-type: none"> Bauingenieur/-techniker oder Maurermeister Flexibilität und lösungsorientiertes Arbeiten Pflichtbewusstsein und selbstständiges Arbeiten Kollegiales Verhalten Motiviert und Engagiert MS-Office Kenntnisse |

Markus Köcher von Hachinger Bau freut sich auf Ihre Bewerbungsunterlagen.
Münchner Str. 70 · 82008 Unterhaching · Tel. 089/673 59 53-0 · hb@hachingerbau.de

Ihr mittelständisches Bau- und Bauträgerunternehmen im Hachinger Tal

Unsere Leistungen erstrecken sich von Umbau und Sanierung von Bestandsgebäuden über schlüsselfertige Wohnungsrenovierungen bis hin zu größeren Hochbauarbeiten. Als Bauträger realisieren wir zudem Wohnanlagen und Häuser in gehobener Qualität und Ausstattung.

Die Firmeninhaber Reinhold und Markus Köcher freuen sich auf Ihren Anruf!

Für unsere Bauträgerprojekte suchen wir laufend Grundstücke in guten Lagen.

Bauen mit Vertrauen

Münchner Straße 70
82008 Unterhaching
Tel. 089/673 59 53-0
Fax 089/673 59 53-55
hb@hachingerbau.de
www.hachingerbau.de

Eine Chance auf Vier Wände

Verein unterstützt Wohnungssuchende



Der Vorstand des Vereins „Fairmieten“ besteht aus Nina Hartmann, Sizar Edress, Susanne Kirchner und Benno Gröniger. Der Verein will die Brücke zwischen Vermietern und Mietern in sozial schwierigen Verhältnissen sein.

bestimmt natürlich der Vermieter, der seine Wünsche an einen Mieter vorher mit dem Verein abspricht und Vorschläge für potenzielle Kandidaten bekommt. Im Falle von Geflüchteten werden diese beispielsweise von so genannten Wohnpaten unterstützt, die die entsprechenden Familien oder Einzelpersonen schon länger begleiten und ihnen helfen, sich hier entsprechend einzugewöhnen.

Bei den Personen, die für das Projekt in Frage kommen, handelt es sich z.B. um Alleinerziehende, Geflüchtete, kinderreiche Familien, ältere Singles oder Menschen in Notlagen.

Viele Menschen sind quasi auf dem Wohnungsmarkt verloren

„Nicht nur Geflüchtete werden von uns betreut, sondern alle Menschen in bestimmten Notlagen, die uns für dieses Projekt als geeignet erscheinen“, erklärt Nina Hartmann vom Verein „Fairmieten“. Großen Wert legt der Verein auf das Matching von Vermietern und Mietern, um eine langfristige Beziehung zu ermöglichen. Deshalb werden die Wünsche der Vermieter an ihren

künftigen Mieter genau abgefragt, und die Wohnungsinteressen auf Herz und Nieren überprüft.

Großes Engagement wird hier eingebracht

Gegründet wurde der gemeinnützige Verein Ende letzten Jahres und steht nun vor dem Abschluss der ersten Verträge. Wir hoffen in diesem Jahr sechs Vermietungen durchführen zu können“, verrät Nina Hartmann. Wichtig für den guten Start waren die Vernetzung und der Wissenstransfer mit vergleichbaren Vereinen wie mit den „Münchener Freiwilligen“, die seit Jahren zahlreiche Wohnungen in München zwischenvermieten. Die Basis des Vereins bildet ein gutes Team: Neben einem Notar, Finanzberatern und Kennern des sozialen Bereichs, ist es hilfreich Kommunalpolitiker im Boot zu haben. „Wir wollen den Vermietern maximale Sicherheit bieten“, verspricht Nina Hartmann weiter.

„Fairmieten“ sucht weiterhin leerstehende Immobilien und Vermieter mit Herz. „Unterstützen Sie den Verein, indem Sie auf ihn aufmerksam machen, Mitglied werden oder spenden. Denn ein Zuhause für jeden sollte in einem Land wie Deutschland nicht Privileg sein, sondern Grundrecht“, appelliert Nina Hartmann.

Interessenten wenden sich per E-Mail: fairmieten.oberhaching@gmail.com an den Verein.

„Für Geflüchtete ist es fast unmöglich auf dem freien Wohnungsmarkt eine bezahlbare Wohnung zu finden. Dort sind sie nahezu chancenlos, obwohl einige von ihnen arbeiten bzw. die Miete vom zuständigen Amt übernommen werden würde. Daher sind wir vom Asylhelferkreis froh, dass es nun den Verein Fairmieten gibt, der sich dafür einsetzt, das Menschen in sozialen Notlagen auch die Chance bekommen, auf dem normalen Wohnungsmarkt fündig zu werden“, erklärt die Sprecherin des Asylhelferkreises in Unterhaching, Franziska Kindsmüller.

müller auf Hilfe des neu gegründeten Vereins, mit dem sie in engem Kontakt steht.

Potenzielle Mieter und Vermieter zusammenbringen

Sozial schwächer gestellte Menschen haben auf dem engen Immobilienmarkt in unserer Region kaum Chancen eine Wohnung zu mieten. Gleichzeitig gibt es ungenutzten Leerstand und Vermieter, die gerne helfen möchten, aber keinen Ansprechpartner haben.

Hier setzt der im November gegründete Verein „Fairmieten“ ein. Er fungiert als Zwischenmieter, das bedeutet konkret, dass der Verein die entsprechende Immobilie mietet und damit Miete und Kautions an den Vermieter überweist. „Fairmieten“ vermietet dann die Wohnungen an sozial Bedürftige weiter. An wen vermietet wird,

Frühlingserwachen im...
Tee-Haus
 Tee und Präsente für Genießer

Wolfratshausener Str. 5 · 82054 Sauerlach · Tel. 08104 888190
 MO bis FR 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr,
 MI nachmittags geschlossen, SA 9.00 - 12.30 Uhr

Cynthia Rosengarten
 Rechtsanwältin

Erbrecht, Pflichtteilsrecht, Nachlassverwaltung, Testamentvollstreckung sowie Familienrecht, Trennung und Scheidung, Unterhalts- und Sorgerecht

Veilchenweg 51, 82024 Taufkirchen
 Tel. 089 44439252, Fax 089 44439251
 Mobil 0172 3019893
 Mail: mail@kanzlei-rosengarten.de
 Web: www.kanzlei-rosengarten.de

Das Netz wächst - jetzt anschließen!

Interessante Fördermöglichkeiten beim Wechsel von fossilen Energieträgern

Nach Ostern starteten die ersten Arbeiten zum Ausbau des Unterhachinger Fernwärmenetzes. Neben zahlreichen neuen Hausanschlüssen im Bereich des Bestandnetzes wird das Fernwärmenetz auch in diesem Jahr um ca. 1,5 km ausgebaut.

Die Erweiterung des Fernwärmenetzes ist geplant für die Gschwister-Scholl-Straße, Frühlingstraße, den Turnerweg und die Lilienthalstraße ab Pittingerstraße Richtung Süden sowie die Isartalstraße zwischen Karwendelstraße und Robert-Koch-Straße. Ebenfalls wird ein weiterer Ringschluss von der Hauptstraße bis zur Tölzer Straße gebaut. Im Brunellenweg wird 2021 ein großes Objekt auf der Stumpfweise mit 800 kW Anschlussleistung an die Fernwärmeversorgung angeschlossen.

Hauseigentümer aus den oben genannten Bereichen, die kurzfristig noch Interesse an einer Anschlussmöglichkeit zu den günstigen Konditionen im Rahmen einer Neuerschließung haben, werden gebeten sich zeitnah bei unserer Kundenbetreuung unter Tel. 089 6659826-15 zu melden. Selbstverständlich ist jederzeit auch eine Anschlussmöglichkeit im Bestandnetz möglich.

Fördermöglichkeiten:

Durch die neue „Bundesförderung für Effiziente Gebäude“, kurz BEG, werden alle Maßnahmen, die der Grundstückseigentümer bei einem Austausch der Heizungsanlage in seinem Haus vornimmt und die sich technisch gesehen hinter der Wärmeübergabestation abspielen, vom Staat gefördert. In der Regel beträgt der Fördersatz 35 %, bei Austausch einer bisherigen Ölheizung sogar 45 %. Wird vom Grundstückseigentümer ein Energieberater hinzugezogen, sind dessen Kosten für die Beratung, Konzepterstellung und ggfls. auch Baubegleitung zu 50 % förderfähig. Informatio-

Freuen sich über die zukünftige interkommunale Zusammenarbeit (v. links): Helmut Mangold, Geschäftsführer der Innovative Energie für Pullach GmbH; Pullachs Erste Bürgermeisterin Susanna Tausendfreund; Wolfgang Geisinger, Geschäftsführer der Geothermie Unterhaching und Unterhachings Erster Bürgermeister Wolfgang Panzer. Foto: Heller&Partner

nen zu den Fördermöglichkeiten des BEG erhalten Sie unter: www.bafa.de

Die Gemeinde Unterhaching fördert den Anschluss an das örtliche Fernwärmenetz sowohl für Bestands- als auch Neubauten mit € 1.000 als pauschalen Kostenzuschuss. Ausführliche Informationen finden Sie unter: www.unterhaching.de

Zusammenarbeit der Geothermiepioniere Unterhaching und Pullach

Im Dienste der Fernwärmekunden, wechselt die Geothermie Unterhaching zum 1. April 2021 den technischen Servicepartner für das Fernwärmenetz und die Wärmeübergabestationen. Die Aufgaben von Bosch Energy & Building Solutions, die acht Jahre lang kompetent diese Tätigkeit ausgeführt hat, übernimmt ab April die Innovative Energie für Pullach GmbH (IEP), ein starker regionaler Partner mit langjähriger Geothermie- und Fernwärme-Erfahrung. Mit der Entscheidung für die IEP als technischen Dienstleister nutzt die Geothermie Unterhaching Synergien und stärkt nachhaltig die interkommunale Partnerschaft. Die beiden Geothermiepioniere verbindet die Überzeugung: Die Tiefengeothermie ist mit ihrer nachgewiesenen Leistungsfähigkeit der schnellste und effizienteste Weg zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung. Beide Unternehmen engagieren sich für die Vernetzung von Geothermieanlagen und Fernwärmeab-



nehmern im Großraum München im Rahmen der Initiative „Wärmewende durch Geothermie“. Seit 2005 betreibt die IEP in Pullach ein mit geothermischer Wärme gespeistes Fernwärmenetz und hat bei ihren eigenen Fernwärmekunden die gleiche Technik im Einsatz wie die Geothermie Unterhaching. Die Mitarbeiter für den Wartungs- und Störungsdienst sind daher mit der Technik bestens vertraut.

Die Kunden der Geothermie Unterhaching genießen auch weiterhin den hohen Versorgungsstandard der geothermischen Wohlfühlwärme mit 100 % Verfügbarkeit. Bei Störungen der primärseitigen Haustechnik steht das neue Serviceteam wie gewohnt mit einer 24-Stunden-Rufbereitschaft unter der bekannten Rufnummer 089 6659 826-66 zur Verfügung. Weitere Informationen unter: www.geothermie-unterhaching.de

Für mehr Ordnung im Garten

10% Rabatt auf alle Stauraumlösungen von **biohort**
 Gültig von 12. bis 24. April 2021

werk markt Rettenberger
 Alte Landstraße 1 in Ottobrunn | rettenberger.de

Hyaluron als Beauty-Geheimnis

Mit Hyaluron-Pflegeprodukten die Haut jung halten!

Hyaluron-Pflege – ewiger Jungbrunnen

Hyaluron Pflegeprodukte gehören zu den Falten-Füllern schlechthin. Hyaluron in der Pflege wirkt wie ein ewiger Jungbrunnen und schenkt der Haut Feuchtigkeit: Sie ist frisch, glatt und fest dank dem Wirkstoff Hyaluronsäure. Unser neuer Partner im Sortiment, DR. GRANDEL, verfügt über ein 30-jähriges Hyaluron-Know-how und gilt somit als Experte auf diesem Gebiet.

Das Beauty-Geheimnis vieler Schauspieler ist – neben der regelmäßigen Aufnahme von Flüssigkeit – die Anwendung von Produkten mit Hyaluron. Diese Booster-Substanz füllt in kürzester Zeit die Räume zwischen den Kollagenfasern.

Was ist Hyaluron?

Hyaluron bzw. Hyaluronsäure ist eine gelartige, durchsichtige Flüssigkeit. Mit den Jahren nimmt das Hyaluron in unserer Haut nach und nach ab. Die Folge: Die Spannkraft lässt nach, die Haut wird trockener und aus Fältchen werden Falten. Wer die Zeichen der Zeit nicht sang- und klanglos hinnehmen will, der gibt seiner Haut einfach Hyaluron zurück.

Woher kommt Hyaluron?

Hyaluronsäure ist ein wichtiger Bestandteil unseres Bindegewebes, von Knorpel und Gelenkflüssigkeit. Sie wird von unserem Körper selbst hergestellt. Für die kosmetischen Produkte von DR. GRANDEL wird ausschließlich Hyaluronsäure ein-

Die Gesundheitstipps werden Ihnen präsentiert von Ihrer Arnika Apotheke.

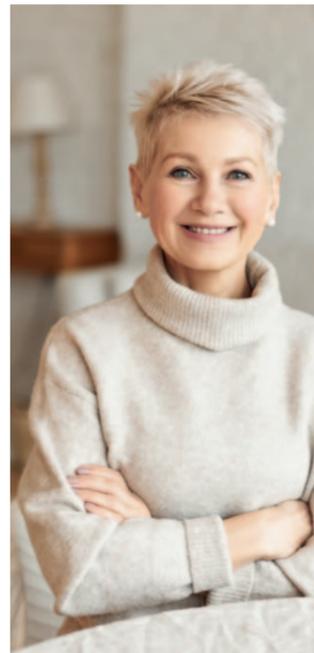
gesetzt, die biotechnologisch hergestellt wurde.

Was kann Hyaluronsäure?

In der Kosmetik ist Hyaluron bzw. Hyaluronsäure so interessant, weil es bis zu sechs Liter pro Gramm Eigengewicht Wasser binden kann. Das Ergebnis: Ein glattes, pralles Hautbild mit gesunder Frische.

Volle Kraft voraus!

Mit der Hyaluron-Pflege von DR. GRANDEL greifen Sie der Natur unter die Arme und sorgen so für straffe und glatte Haut.



DR. GRANDEL

IHR GESCHENK!
1 Wunscherfüller-Ampulle im Wert von 5,50 €

Beim Kauf eines DR. GRANDEL-Pflegeproduktes erhalten Sie eine DR. GRANDEL Ampulle Ihrer Wahl gratis*.

Einzelösen in der Arnika Apotheke am Sportpark in Unterhaching

Solange der Vorrat reicht, nur bei Vorlage dieses Coupons!

Arnika Apotheke am Sportpark

Am Sportpark 5
82008 Unterhaching
Telefon: 089 452468400
Mail: sportpark@arnika-apo.de
Web: www.arnika-apo.de

Arnika Apotheke

direkt vor unserem Haus!

Kostenloser Lieferservice!

Bequem mit unserer App vorbestellen!

Notfallnummern

Polizei	110	Privat-Zahnärztlicher Notdienst (APN)	51717698
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112	Psychosoziale Beratung – Blaues Kreuz	66593560
AHD – Privatärztlicher Hausbesuchsdienst	555566	Seelsorge evangelisch (kostenlos)	0800 1 110111
Auskunft bei Vergiftungen	19240	Seelsorge katholisch (kostenlos)	0800 1 110222
Bundesdeutscher Seniorennotruf	14385626	Service-Telefon für Senioren (kostenlos)	
Frauennotruf	763737	Beratung zu Hausnotruf und Menüservice	0800 0 191414
Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst	503050 / 555540	Sozialpsychiatr. Dienst München-Land Süd	605054
Kassenärztlicher Notfalldienst für Erwachsene und Kinder	116117	Suchthotline (24 Std.)	282822
Kinder-/Jugendtelefon (kostenlos)		Tierärztlicher Notdienst	294528
Mo. - Fr., 15.00 - 19.00 Uhr	0800 1 110333	TÜV Süd Unterhaching	610020
Klinikum München Perlach	678021	Zahnärztlicher Notdienst	7233093
Privatärztlicher Notdienst (Tag +Nacht)	19257	Zentraler Privat-Zahnärztl. Notdienst (ZPN)	57933437

Apotheken-Notdienstplan von 17.04.2021 bis 16.05.2021

DATUM	APOTHEKE	TELEFON	ORT	STRASSE	DATUM	APOTHEKE	TELEFON	ORT	STRASSE
SA 17.04.	Apotheke a. Bahnhof Akazien-Apotheke	6116611	Unterhaching	Hauptstr. 14	MI 05.05.	Eschen-Apotheke	6126865	Taufkirchen	Eschenstr. 6
SO 18.04.	Melusinen-Apotheke	400784	München	Therese-Giehse-Allee 70	DO 06.05.	Salvator-Apotheke	6923311	München	St.-Bonifatius-Str. 5
MO 19.04.	Humboldt-Apotheke	650578	München	Karl-Preis-Platz 7	FR 07.05.	Rathaus-Apotheke	6124646	Taufkirchen	Koeglweg 2
DI 20.04.	Katharinen-Apotheke	617807	Unterhaching	Humboldtstr. 21	SA 08.05.	Alpen-Apotheke	400799	München	Rosenheimer Str. 201
MI 21.04.	Rats-Apotheke	6014034	Neubiberg	Hauptstr. 27	DO 09.05.	Apotheke am Bahnhof	6015923	Ottobrunn	Minnewitstr. 29
DO 22.04.	Walchensee-Apotheke	6917077	München	Hauptstr. 10	FR 10.05.	Pfauen-Apotheke	616456	Unterhaching	Roseggerstr. 34
FR 23.04.	Ostbahnhof-Apotheke	4482448	München	Tegernseer Landstr. 71	SA 11.05.	Chiemgau-Apotheke	683906	München	Parkstr. 27
SA 24.04.	Aquila-Apotheke	62000145	München	Orleansplatz 5	DO 12.05.	Chiemgau-Apotheke	6135838	Oberhaching	Chiemgaustr. 144
SO 25.04.	Stern-Apotheke	930931	München	Giesinger Bahnhofplatz 7	FR 13.05.	Apotheke a. Kirchplatz	63019337	München	Kirchplatz 8B
MO 26.04.	Luna-Apotheke	66592260	Ottobrunn	Baumkirchnerstr. 19	SA 14.05.	Apoth. i. Marx-Zentrum	6115782	Unterhaching	Peschelanger 11
DI 27.04.	Bienen-Apotheke	219091330	München	Rosenheimer Landstr. 107	DO 15.05.	St. Alto-Apotheke	6351992	München	Münchner Str. 109
MI 28.04.	Brunnen-Apotheke	6091280	Ottobrunn	Giesinger Bahnhofplatz 2	FR 16.05.	Apotheke a. Pfanzeltpl.	6704429	München	Putzbrunner Str. 1
DO 29.04.	Apotheke a. Perl. Forst	6903424	München	Ottostr. 5	SA 17.05.	Sudermann-Apotheke	6132714	Oberhaching	Sudermannallee 22
FR 30.04.	SaniPep-Apotheke/PEP	6700960	München	Scharfreiterstr 1	DO 18.05.	Turm-Apotheke	6010386	München	Bahnhofstr. 5
SA 01.05.	Flora-Apotheke	6929970	München	Ollenhauer Str. 6	FR 19.05.	Ursus-Apotheke	219091324	München	Waldeimplatz 56
SO 02.05.	Palmen-Apotheke	6090220	Ottobrunn	Wettersteinplatz 3	SA 20.05.	Bienen-Apotheke	62987140	Ottobrunn	Balanstr. 50
MO 03.05.	Monachia-Apotheke	6922809	Taufkirchen	Ottostr. 47	DO 21.05.	Apotheke am Rathaus	6805840	München	Nauplia-Allee 8
DI 04.05.	Linden-Apotheke	6129590	Taufkirchen	Tegernseer Landstr. 112	FR 22.05.	Hofanger-Apotheke	6116611	Unterhaching	Hofangerstr. 84
MI 05.05.	Merkur-Apotheke	6701430	München	Eichenstr. 36	SA 23.05.	Apotheke a. Bahnhof	6703003	München	Hauptstr. 14
DO 06.05.	Diana-Apotheke	644141	München	Ottobrunner Str. 140	FR 24.05.	Akazien-Apotheke	400784	München	Therese-Giehse-Allee 70
FR 07.05.	St. Johannis-Apotheke	44478776	München	St.-Magnus-Str. 30	SA 25.05.	Melusinen-Apotheke	650578	München	Karl-Preis-Platz 7
SA 08.05.	Bienen-Apotheke	61209161	Unterhaching	Wörthstr. 43	DO 26.05.	Humboldt-Apotheke	617807	Unterhaching	Humboldtstr. 21
SO 09.05.	Nikolaus Apotheke	20945100	München	Grimmerweg 4	FR 27.05.	Katharinen-Apotheke	6014034	Neubiberg	Hauptstr. 27
MO 10.05.	Urban-Apotheke	6806545	München	Therese-Giehse-Allee 28	SA 28.05.	Rats-Apotheke	6014034	Neubiberg	Hauptstr. 10
DI 11.05.	Magnus-Apotheke	6970123	München	Ottobrunner Str. 24					
MI 12.05.	Arnika Apotheke	452468400	Unterhaching	Grünwalderstr. 12					
DO 13.05.	Tela-Apotheke	6912677	München	Am Sportpark 5					
FR 14.05.	St. Otto-Apotheke	62998888	Ottobrunn	Tegernseer Landstr. 39					
SA 15.05.	Nauplia-Apotheke	644847	München	Rosenheimer Landstr. 53					
SO 16.05.	Sonnen-Apotheke	605630	Neubiberg	Säbener Str. 170					
MO 17.05.	Bernhard-Apotheke	686466	München	Hauptstr. 63a					
DI 18.05.	Medicus-Apotheke	608077070	Unterhaching	Balanstr. 152					
MI 19.05.	SaniPep-Apotheke	40287940	München	Bahnhofsweg 10					
DO 20.05.	Tannen-Apotheke	6099644	Ottobrunn	Albert-Schweitzer-Str. 64					
FR 21.05.	Schyren-Apotheke	654417	München	Ottostr. 80					
				Konradinstr. 9					

Alle angegebenen Apotheken haben von 08.00 bis 08.00 Uhr Dienst. Den jeweils aktuellen Notdienst finden Sie auch im Portal der Bayerischen Landesapothekerkammer unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion:
Gemeinde Unterhaching, Rathausplatz 7, 82008 Unterhaching
Redaktion: Simon Hötzl, eMail: redaktion@unterhaching.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Gemeinde Unterhaching, Pressestelle: Simon Hötzl
Die Redaktion entscheidet über die Veröffentlichung der eingereichten Artikel und behält sich das Recht vor, diese zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.

Objektleitung, Anzeigenverwaltung, Layout:
Mike Roth – Concept. Artwork. Publishing., Rosenheimer Str. 32, 83083 Riedering, Telefon: 08036 9086716, eMail: mroth@mikeroth.de, Web: www.mikeroth.de

Druck: Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen, Telefon: 08732 9210-663, eMail: service@ortmaier-druck.de

Verteilung: ABA FIX, Henschelring 3, 85551 Kirchheim, Telefon: 089 94382945, eMail: info@aba-fix.de

Versäumnisse bei der Verteilung:
Bitte wenden Sie sich im Fall von Reklamationen direkt an die Firma ABA FIX.

Das Gemeindejournal „Dahoam in Unterhaching“ erscheint 10 x jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Unterhaching verteilt. Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 10 vom 05.12.2019. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Termine, Manuskripte und Bildbeiträge. Eine Verwertung des Gemeindejournal und aller enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datenbanken ohne Zustimmung des Herausgebers nicht zulässig. Das Titelbild sowie Fotos auf den Seiten 4 und 6 sind urheberrechtlich geschütztes Eigentum von 123rf.com; ein Foto auf Seite 18 von freepik.com.

Beim nächsten Mal erfolgreich in „Dahoam in Unterhaching“ werben?
Die nächste Ausgabe des Gemeindejournal erscheint am 15.05.2021.
Redaktionschluss ist am 23.04.2021, Anzeigenschluss am 27.04.2021.
Ihr Ansprechpartner & Mediaberater: Mike Roth, Telefon: 08036 9086716, eMail: mr@dahoam-in-unterhaching.de

Druckauflage: 13.500
Klimaneutral gedruckt
auf 100 % Altpapier

Ausgabe-Nr.: 111 (03-2021)





Mit Erfahrung, Anspruch und Ideenreichtum Lebensträume gestalten

Langjährige Erfahrung und die Bewahrung von Werten sind unerlässlich, um nachhaltige Lösungen für die Aufgaben von morgen zu erfüllen. Als traditionsreiches Familienunternehmen hilft die Firmengruppe Schrobenauser Menschen dabei, ein eigenes Stück Heimat zu finden. Seit über 85 Jahren planen und realisieren wir innovative Wohnprojekte für individuelle Bedürfnisse. Diesen Weg wollen wir auch in Zukunft fortsetzen – mit Ideenreichtum, Erfahrung und einem hohen Qualitätsanspruch.

Informieren Sie sich jetzt über unsere aktuellen Projekte: www.schrobenauser.de

Firmengruppe
Schrobenauser



Bauträger | Immobilien